



Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan

für das Wirtschaftsjahr 2025

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Haushaltssatzung	I
Vorbericht zum Wirtschaftsplan	II - IX
Erfolgsplan 2025	1
Erfolgsplan 2021 - 2024	2
Gewinn- und Verlustrechnung 2020 - 2023	3
Liquiditätsplan 2023 - 2025	4 - 6
Finanzplan – Erfolgsplan 2025 - 2028	7
Finanzplan – Liquiditätsplan 2025 - 2028	8 - 10
Investitionsplan 2025	11
Investitionsplan 2025 - 2028	12
Stellenplan	13
Anlage 1 - Ertrag/Aufwand	14 - 17
Anlage 2 - Entwicklung der Gebühreneinnahmen 2025 - 2028	18
Anlage 3 - Abschreibung AV, Auflösung EZ 2025 - 2028	19
Anlage 4 - Übersicht Darlehen	20

Haushaltssatzung zum Wirtschaftsplan 2025

Auf der Grundlage von § 58 Abs. 1 und 2 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG), in der Fassung der Bekanntmachung vom 15. April 2019 (SächsGVBl. S. 270), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 09. Februar 2022 (SächsGVBl. S. 134), i. V. m. § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO), in der Fassung der Bekanntmachung vom 09. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 29. Mai 2024 (SächsGVBl. S. 500), und § 16 Abs. 1 der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung (SächsEigBVO) vom 16. Dezember 2013 (SächsGVBl. S. 941), in der Fassung der Bekanntmachung vom 10. Dezember 2018 (SächsGVBl. S. 816), beschließt die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Röderaue am 25.11.2024 die Haushaltssatzung wie folgt:

§ 1

Erfolgsplan, Liquiditätsplan

Der Wirtschaftsplan wird wie folgt festgesetzt:

1. Erfolgsplan:	Erträge	1.457.870 EUR
	Aufwendungen	1.443.861 EUR
	Ergebnis	14.009 EUR
2. Liquiditätsplan:	Mittelzufluss aus lfd. Geschäftstätigkeit	123.926 EUR
	Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	108.000 EUR
	Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	111.200 EUR

§ 2

Kreditermächtigung

Die Aufnahme von langjährigen Krediten erfolgt i. H. v.: -- EUR

§ 3

Kassenkredit

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf: 150.000 EUR

§ 4

Umlagen

Der Verband erhebt eine Umlage i. H. v.: -- EUR

§ 5

Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionen, der in künftigen Jahren erforderlich ist, wird festgesetzt auf: -- EUR

Röderaue, den

Schuster
Verbandsvorsitzender

Siegel

Vorbericht zum Wirtschaftsplan 2025

1. Allgemeines

1.1 Verbandsgebiet

Der Abwasserzweckverband Röderau wurde am 01.10.1992 gegründet. Zum Verbandsgebiet gehören die Gemeinden Röderau, Wülknitz (seit 01.01.2006) und die Ortsteile der ehemaligen Gemeinde Zabeltitz (seit 01.01.2010 Stadt Großenhain).

Die Einwohnerzahl und der Anschlussgrad im Verbandsgebiet zum Stichtag 30.06.2024 stellen sich wie folgt dar:

Gemeinde Röderau gesamt	2490	davon angeschlossen:	2484	dauerhaft dezentral:	6
OT Raden	282		282		0
OT Frauenhain	1017		1011		6
OT Koselitz	414		414		0
OT Pulsen	777		777		0

Stadt Großenhain	2538	davon angeschlossen:	1935	dauerhaft dezentral	603
OT Zabeltitz	1004		1004		0
OT Treugeböhla	198		197		1
OT Strauch	269		266		3
OT Görzig	352		352		0
OT Stroga	105		105		0
OT Uebigau	150		11		139
OT Skäßchen	181		0		181
OT Skaup	108		0		108
OT Krauschütz	76		0		76
OT Nasseböhla	95		0		95

Gemeinde Wülknitz	1597	davon angeschlossen:	1576	dauerhaft dezentral	21
OT Heidehäuser	71		69		2
OT Lichtensee	358		352		6
OT Peritz	172		172		0
OT Streumen	177		173		4
OT Tiefenau	124		119		5
OT Wülknitz	695		691		4

In der Gemeinde Röderau liegt der Anschlussgrad damit bei 99,8 %.

In der Stadt Großenhain (Gebiet der ehemaligen Gemeinde Zabeltitz) beträgt der Anschlussgrad lediglich 76,2 %. In 5 Ortsteilen ist keine bzw. nur ein geringer Teil an öffentlicher Kanalisation vorhanden. Diese OT werden dauerhaft dezentral entsorgt.

Der Anschlussgrad in der Gemeinde Wülknitz beträgt 98,7 %.

Im Verbandsgebiet wurden bis 2020 6 Anlagensysteme betrieben.

Mit Beschlüssen der Verbandsversammlung vom 08.12.2020 wurde die Zusammenführung der Entsorgungsgebiete 1 bis 5 zu einer anlagenbezogenen Einrichtung der Abwasserbeseitigung und Einführung einer Einheitsgebühr ab 01.01.2021 für den zentralen Bereich der Entsorgung

vollzogen. Damit wurden folgende anlagenbezogenen Einrichtungen der Abwasserbeseitigung gebildet:

- Zentrales EG Gemeinde Röderau/Zabeltitz/Treugeböhla/Gemeinde Wülknitz/Görzig/Strauch/Stroga
- Dezentrale Entsorgung, TOK mit den OT Skäßchen/Uebigau/Skaup/Nasseböhla/Krauschütz

Neu wurde ab 01.01.2023 die Erhebung von Benutzungsgebühren beziehungsweise Umlagen für die Leistungen der Niederschlagswasserbeseitigung eingeführt. Die der Erhebung zugrundeliegende Gebührenkalkulation hat die Verbandsversammlung in ihrer Sitzung am 21.06.2022 beschlossen.

1.2 Aktueller Stand im Wirtschaftsjahr 2024

Nach Beratung in der Verbandsversammlung wurde der Wirtschaftsplan 2024 am 21.11.2023 beschlossen.

Die Haushaltssatzung wurde wie folgt festgesetzt:

Erfolgsplan	Erträge	1.376.605 €
	Aufwendungen	1.261.823 €
	Ergebnis	114.782 €
Liquiditätsplan	Mittelzufluss aus lfd. Geschäftstätigkeit	290.094 €
	Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit	28.000 €
	Mittelabfluss aus Finanzierungstätigkeit	112.655 €

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wurde auf 150.000 EUR und der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen auf 0 EUR festgesetzt.

Von der Rechtsaufsichtsbehörde wurde mit Bescheid vom 13.12.2023 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Wirtschaftsjahr 2024 bestätigt.

1.3 Jahresabschluss 2023

Der Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2023 wurde erstellt. Die Prüfung des Jahresabschlusses erfolgte entsprechend dem Beschluss der Verbandsversammlung vom 26.09.2023 durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft CONCREDIS Dresden.

1.4 Gebühren und Beiträge

Die Gebühren- und Beitragssätze, welche seit 01.01.2024 auf Grundlage der Gebührenkalkulation 2024 – 2026 bzw. für Niederschlagswasser (NW) seit 01.01.2023 auf Grundlage der separaten Gebührenkalkulation NW 2023-2027 zur Anwendung kommen, sind in der nachfolgenden Übersicht dargestellt.

Entsorgungsgebiet	Beitragssatz je m ² Nutzungsfläche in EUR	Mengengebühr	Zählergröße	Grundgebühr pro Monat in EUR
Zentrales EG	2,23	3,95 EUR/m ³	Q ₃ 4 Q ₃ 10 > Q ₃ 10	10,00 25,00 40,00
Dezentrale Entsorgung		75,48 EUR/m ³		
Teilortskanalisation		1,57 EUR/m ³		
Niederschlagswasser		0,59 EUR/m ²		

Der Trinkwasserverbrauch als Berechnungsgrundlage für die Abwassergebühren im zentralen Entsorgungsgebiet belief sich im Jahr 2023 auf 186.770 m³ (2022: 192.767 m³) und ist damit so niedrig wie noch nie in den letzten 20 Jahren. Im Bereich der Teilortskanalisation erhöhte sich der Abwasseranfall leicht auf 8.810 m³ (8.637 m³). Im dezentralen Bereich wurden 343 m³ (281 m³) Fäkalien entsorgt.

Die Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Röderau hat am 06.12.2016 den Beschluss zur Erhebung einer Grundgebühr für private Messeinrichtungen ab 01.01.2018 gefasst. Mit weiterem Beschluss vom 12.12.2017 wurde die Höhe auf 12,84 € pro Messeinrichtung und Jahr festgesetzt.

Die bereits erwähnte Gebührenkalkulation der Niederschlagswassergebühr ergab einen Gebührensatz von 0,59 €/m² versiegelte Grundstücksfläche. Die notwendige Satzungsänderung zur Einführung der Gebühr ab 01.01.2023 wurde in der Verbandsversammlung am 15.11.2022 beschlossen.

1.5 Stand der im Jahr 2024 geplanten Investitionsmaßnahmen

Für das Haushaltsjahr 2024 wurden Investitionen in Höhe von 28.000 EUR geplant. Davon stehen für die Neuerschließung von Grundstücken 6.000 EUR, eine Organisations- und Strukturuntersuchung 15.000 EUR, für GIS und die Sicherung von Leitungsrechten 5.000 EUR und für die Neuanschaffung von Mähtechnik, Geräten und Werkzeug 2.000 EUR zur Verfügung. Die Einnahmen aus Abwasserbeiträgen liegen aktuell bei 0 EUR (Plan 5.000 EUR).

1.6 Voraussichtliche mittelfristige Aufgabenentwicklung

Entsorgungsbereich Röderau / Zabeltitz

Im Jahr 2020/2021 wurden Kanalinspektionen im Abwassernetz im Ortsteil Pulsen durchgeführt. Auswertungen der anschließenden Kamerabefahrung zeigten, dass teilweise umfangreiche Sanierungsmaßnahmen an Schächten und Leitungsnetz notwendig sind.

Die Pumpenschächte sowie die technische Ausrüstung der Pumpwerke müssen schrittweise erneuert werden. Für das Jahr 2025 ist eine Sanierung der Schächte im Hauptpumpwerk Frauenhain in Höhe von ca. 40.000 EUR eingeplant.

Entsorgungsbereich Görzig

Die Abwasserbeseitigungsanlagen sind vollständig errichtet, so dass keine Neuinvestitionen notwendig sind.

Durch regelmäßige Messungen der Schlammdecken in den 3 Klärteichen sollen die Zyklen der Schlamm Entsorgung besser kalkuliert werden können. Im Jahr 2021 erfolgte die Entsorgung des Klärschlammes aus Teich 1. Für das Jahr 2025 ist die Beräumung von Teich 2 geplant. Die Kosten betragen ca. 50 TEUR.

Die Schlamm Entsorgung ist mit Abstand der kostenintensivste Faktor für die Unterhaltung der Abwasseranlage in Görzig. Ein hoher zeitlicher Aufwand wird auch für die Unterhaltung / Pflege der Dämme um der 3 Teiche benötigt. Wichtig ist auch der Rückschnitt der Bäume und Sträucher, welche unmittelbar in Teichnähe stehen, um den Laubeinfall in die Teiche zu minimieren. Nach Vorortbegehung mit der Stadt Großenhain als Eigentümer des Grundstückes im August 2024 wird voraussichtlich eine Fachfirma mit den Arbeiten beauftragt.

Entsorgungsbereich Strauch

Auch in Strauch sind die Anlagen für die Abwasserbeseitigung vollständig errichtet. Die technische Ausrüstung der Kläranlage ist über 15 Jahre alt und muss in den nächsten Jahren schrittweise erneuert werden.

Entsorgungsbereich Stroga

Mit dem Neubau der Kläranlage Stroga im Jahr 2014 und der Sanierung der Pumpstation Uebigau wurden 2 wichtige Investitionen abgeschlossen. Die Kläranlage läuft jedoch zeitweise instabil, was zu Überschreitungen der zulässigen Werte führt. Hier werden technische und biologische Maßnahmen geprüft. Ebenso wird der Einfluss von Fremdwasserzufluss geprüft, welcher die Biologie der Anlage erheblich stören kann.

Entsorgungsbereich Wülknitz

Im Entsorgungsbereich Wülknitz sind alle Ortsteile an die öffentliche Abwasseranlage angeschlossen.

Die Kläranlage Lichtensee wurde bereits 1991 in Betrieb genommen. Im Jahr 2016 erfolgte die Ertüchtigung/Sanierung mehrerer Anlagenteile. In Hinsicht auf vermehrten Starkregen und die Anbindung des Resort Tiefenau muss die Verfügbarkeit der alten Schlammstapelbehälter als Puffermöglichkeit gewährleistet werden. Eine Instandsetzung der Schlammstapelbehälter ist erforderlich.

Im Rahmen der Unterhaltung der Schmutzwasserkanalisation werden in den kommenden Jahren Kanal- und Schachtinspektionen in allen Ortsteilen vorgenommen. Aus dem Ergebnis wird der bauliche Zustand der Leitungen analysiert und erforderliche Maßnahmen zur Beseitigung der Mängel eingeleitet.

Mit der abwasserseitigen Erschließung des „Resort Tiefenau“ und der geplanten Anbindung an die Kläranlage Lichtensee, ist das Risikomanagement neu zu bewerten, da die Anlage an die tatsächliche Kapazitätsgrenze kommt. Eine endgültige Entscheidung über die Lage der Pumpstationen und Kanaltrassierung ist noch nicht gefallen.

Dezentrale Entsorgung

Die Ortsteile Nasseböhlä, Skäßchen, Uebigau, Skaup und Krauschütz werden entsprechend der Abwasserbeseitigungskonzeption das Abwasser dauerhaft dezentral entsorgen.

Die Teilortskanalisationen in den einzelnen Ortsteilen befinden sich in einem schlechten Zustand. Mittels Rohrkamera wird der Verband Zustandsanalysen erstellen und für die notwendige Sanierung eine Priorisierung vornehmen.

Entsprechend den Festlegungen des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft mussten alle Grundstückseigentümer, welche ihr anfallendes Schmutzwasser dauerhaft dezentral entsorgen, ihre privaten Abwasseranlagen bis spätestens 31.12.2015 mit einer biologischen Reinigungsstufe nachrüsten (Neubau oder Ertüchtigung). Auch eine abflusslose Grube entspricht den gesetzlichen Forderungen, wenn sie eine positive Dichtheitsprüfung durch eine Fachfirma vorweisen kann. Mit Stand vom 30.05.2024 entsprechen 5 Anlagen noch nicht den gesetzlichen Vorschriften (1x Wülknitz, 1x Lichtensee, 2x Nasseböhlä, 1x Uebigau).

Niederschlagswasser

Der AZV ist seit seiner Gründung ein Vollverband, was bedeutet, dass er für die Beseitigung von Schmutzwasser und Niederschlagswasser von bebauten bzw. befestigten Flächen verantwortlich ist.

Für das Abwasser liegt eine genehmigte Abwasserbeseitigungskonzeption vor. Die Beseitigung des Niederschlagswassers erfolgte ausschließlich über die Mitgliedsgemeinden.

In der überörtlichen Prüfung wurde diese Sachlage stark bemängelt. Durch den Verband wurden Untersuchungen an ein Ingenieurbüro in Auftrag gegeben. Ziel war die Erstellung einer Gebührenkalkulation Niederschlagswasser. Mit dieser Gebühr werden die Unterhaltungskosten finanziert. Eine Grundvoraussetzung war die Flächenermittlung.

Das Verfahren dauerte 2 Jahre, bis alle 1.375 Erfassungsbögen beim AZV oder KEM eingegangen waren (5 Grundstücke durch AZV aufgenommen, da keine Rückmeldung).

Straßenentwässerungen, in denen nur bis zu 2 private Grundstücke Niederschlagswasser einleiten, werden wegen Geringfügigkeit nicht als Abwasseranlage gewertet und verbleiben somit in der Verantwortung der jeweiligen Gemeinde/Stadt.

Im Juni 2022 konnte den Verbandsmitgliedern die Gebührenkalkulation vorgestellt werden. Nach Erläuterung und Diskussion erfolgte die Beschlussfassung in der Verbandsversammlung am 21.06.2022. Der kostendeckende Gebührensatz wurde mit 0,59 EUR/m² versiegelter Grundstücksfläche ermittelt. Nach entsprechender Änderung der Abwassersatzung im November 2022 erfolgt seit 01.01.2023 die Erhebung von Niederschlagswassergebühren.

Die Vermutung einer vermehrten Anzeige von Ausbindungen mit Beginn der Gebührenerhebung hat sich nicht bestätigt. Für das Veranlagungsjahr 2023 waren lediglich 6 Fälle von Komplettausbindungen und eine Teilausbindung zu verzeichnen.

2. Wirtschaftsplan 2025

2.1. Erfolgsplan

Im Erfolgsplan werden Erträge i. H. v. 1.457.870 EUR (1.376.605 EUR) und Aufwendungen i. H. v. 1.443.861 EUR (1.261.843 EUR) veranschlagt.

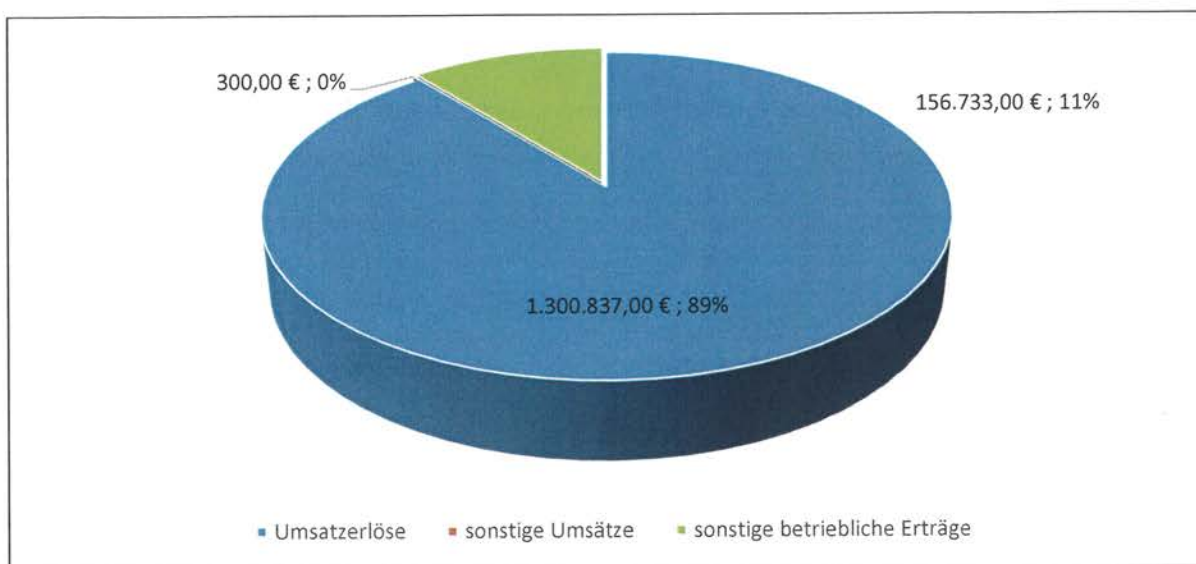
2.1.1 Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betragen 1.300.837 EUR.

Davon entfallen auf:

zentraler Entsorgungsbereich	1.052.070 EUR
dezentral (Teilortskanalisationen)	13.345 EUR
dezentral (Fäkalienentsorgung)	22.644 EUR
Niederschlagswasserbeseitigung	83.000 EUR
Auflösung Rückstellung (Nachkalkulation)	11.649 EUR
Auflösung sonst. Rückstellungen	72.370 EUR
Straßenentwässerungskostenanteil	38.484 EUR
Kleininleiterabgabe	500 EUR
Brunnen-/Gartenzähler	5.725 EUR
Sonstige Einnahmen	1.050 EUR

Die sonstigen Umsätze beinhalten Verwaltungskosten i.H.v. 300 EUR.



2.1.2 Sonstige betriebliche Erträge

Weitere Erträge ergeben sich aus der Auflösung Ertragszuschüsse i.H.v. 156.033 EUR, der Verrechnung sonstiger Sachbezüge i.H.v. 600 EUR sowie Zinsen und ähnlichen Erträgen i.H.v. 100 EUR.

2.1.3 Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

In dieser Position sind Energiekosten, Chemikalien, Wasser und sonstige Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe in Höhe von 108.800 EUR (108.400 EUR) enthalten.

2.1.4 Aufwendungen für bezogene Leistungen

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen i. H. v. 524.140 EUR (383.425 EUR) setzen sich aus den Aufwendungen für das Einleitentgelt (Kläranlage Gröditz), Unterhaltung/Reparaturen, Laborkosten/Überwachung Umwelt, Fäkalschlamm Entsorgung einschl. Fäkalienabfuhr aus dezentralen KKA, Abwasser-/Kleininleiterabgabe, dem Entgelt für die Übergabe der Ablese Daten u. a. zusammen.

2.1.5 Personalaufwand

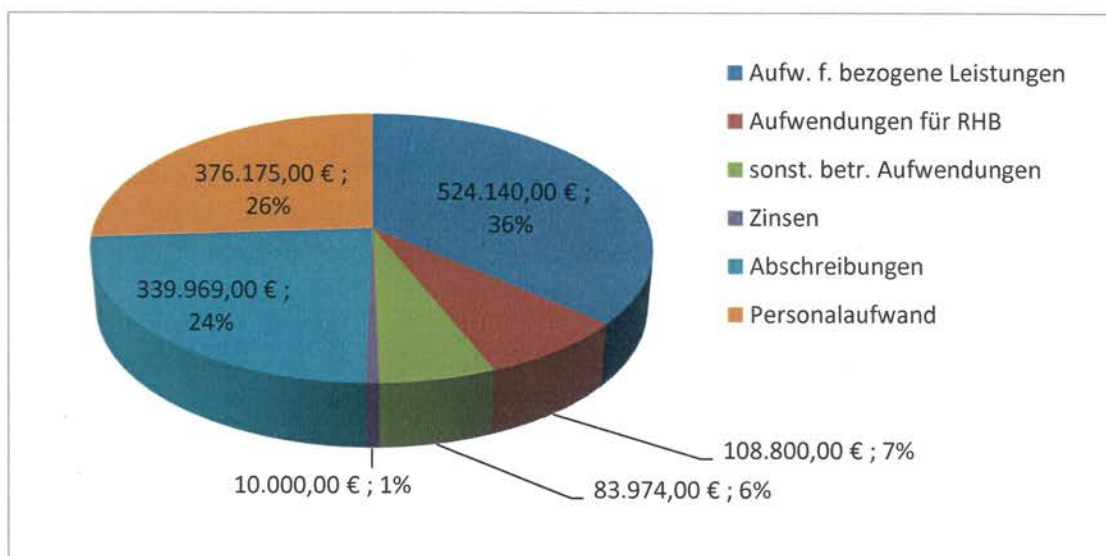
Im Wirtschaftsjahr 2025 werden Personalkosten i. H. v. 376.175 EUR (341.992 EUR) geplant. Der über SGB II § 16e eingestellte Mitarbeiter im technischen Bereich, für den der Verband Beschäftigungs-/Eingliederungszuschüsse vom Arbeitsamt erhält, geht zum Ende 2024 in Rente. Damit fallen die Zuschüsse weg. Die neu zu besetzende Stelle im technischen Bereich wird analog den vorhandenen eingeplant.

2.1.6 Abschreibungen

Die Abschreibungen auf Sachanlagen betragen 339.969 EUR (336.718 EUR).

2.1.7 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betragen 83.974 EUR (81.431 EUR). Darin enthalten sind u.a. die Kfz-Kosten, Raumkosten, Versicherungen/Beiträge, Miete/Leasing, Buchführung, EDV, Telefon und Abschluss-/Prüfungskosten. Eine detaillierte Darstellung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen ist auf den Seiten 15 - 17 zu finden.



2.1.8 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Aus den Darlehen ergeben sich Zinsverpflichtungen iHv. 10.000 EUR (9.055 EUR). Eine Übersicht der Darlehen ist auf Seite 20 dargestellt.

2.1.9 Sonstige Steuern

Für Kfz- und Grundsteuern werden Aufwendungen in Höhe von 803 EUR geplant.

2.2 Liquiditätsplan

Der Mittelzufluss aus lfd. Geschäftstätigkeit beträgt 123.926 EUR (290.094 EUR). Der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit beträgt 108.000 EUR (28.000 EUR). Der Mittelabfluss aus der Finanzierungstätigkeit beträgt 111.200 EUR (112.655 EUR).

2.2.1 Einnahmen

Die Einnahmen setzen sich aus dem Jahresergebnis iHv. 14.009 EUR (114.782 EUR), den Abschreibungen auf das Anlagevermögen iHv. 339.969 EUR und den zu erwartenden Abwasserbeiträgen iHv. 5.000 EUR zusammen.

Die Einnahmen werden um den Auflösungsbetrag der Ertragszuschüsse iHv. 156.033 EUR gekürzt.

2.2.2 Ausgaben

Die zur Verfügung stehenden Mittel werden zur Tilgung von Krediten iHv. 106.200 EUR (108.600 EUR) sowie für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Anlagenwerte iHv. 108.000 EUR (28.000 EUR) eingesetzt.

Für die Herstellung von Grundstücksanschlüssen (15.000 EUR), die Sanierung des Haupt- und Nebenschachts im HPW Frauenhain (40.000 EUR), den Erwerb eines Kastenwagens (40.000 EUR) den Ausbau des Geografischen Informationssystems und den Erwerb von Leitungsrechten (8.000 EUR) sowie die Anschaffung von Werkzeugen/Geräten (5.000 EUR) werden Mittel bereitgestellt.

2.2.3 Darlehen

Die Zinsbindungsfrist für das Darlehen (Nr. 6703424710) bei der DKB AG mit einer Restschuld von 143.300 EUR endet am 30.12.2024. Die Verbandsversammlung hat in der Sitzung am 25.11.2024 beschlossen, das Darlehen mit den zur Verfügung stehenden liquiden Mitteln abzulösen.

Die betreffenden Planzahlen wurden für das Jahr 2024 (Liquiditätsplan - Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten) angepasst, um den Stand des Finanzmittelfonds zum 31.12.2024 korrekt auszuweisen.

Die Verbindlichkeiten des AZV Röderau aus langfristigen Darlehen haben zum Stichtag 31.12.2025 eine Gesamtsumme von 1.557.924 (1.664.124 EUR).

2.3 Personalentwicklung

Der Abwasserzweckverband verfügt im Jahr 2025 über drei Planstellen im Verwaltungsbereich, 1 x Vollzeit mit 39 Stunden und 2 x Teilzeit mit 30 Stunden.

Im technischen Dienst sind vier Planstellen (2024: vier) vorhanden, 3 x mit je 38 Stunden, 1 x mit 33 Stunden.

In 2024 sind 2 Stellen mit je 38 Stunden und 1x mit 33 Stunden besetzt, eine Stelle über geringfügige Beschäftigung blieb unbesetzt. Im Rahmen eines Beschäftigungsprogramms ist im technischen Bereich bis Ende 2024 ein weiterer Arbeitnehmer eingesetzt. Für diesen Arbeitnehmer sind Zuschüsse vom Arbeitsamt bewilligt.

Erfolgsplan Wirtschaftsjahr 2025

1.	Umsatzerlöse	<u>1.300.837,00 €</u>	
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	<u>- €</u>	
3.	andere aktivierte Eigenleistungen	<u>- €</u>	
4.	sonstige betriebliche Erträge	<u>156.933,00 €</u>	<u>1.457.770,00 €</u>
5.	Materialaufwand		
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebs- stoffe und für bezogene Waren	<u>- 108.800,00 €</u>	
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>- 524.140,00 € - 632.940,00 €</u>	
6.	Personalaufwand		
	a) Löhne und Gehälter	<u>- 300.620,00 €</u>	
	b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Alters- versorgung und für Unterstützung	<u>- 75.555,00 € - 376.175,00 €</u>	
7.	Abschreibungen	<u>- 339.969,00 €</u>	
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>- 83.974,00 €</u>	<u>24.712,00 €</u>
9.	Erträge aus Beteiligungen	<u>- €</u>	
10.	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihung des Finanzanlagevermögens	<u>- €</u>	
11.	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>100,00 €</u>	<u>24.812,00 €</u>
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wert- papiere des Umlaufvermögens	<u>- €</u>	
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>- 10.000,00 €</u>	<u>14.812,00 €</u>
14.	Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	<u>-</u>	
15.	Ergebnis nach Steuern	<u>14.812,00 €</u>	
16.	sonstige Steuern	<u>- 803,00 €</u>	<u>14.009,00 €</u>
17.	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag:		<u><u>14.009,00 €</u></u>

Erfolgspläne der Wirtschaftsjahre 2021 - 2024

Positionen	WP 2024	WP 2023	WP 2022	WP 2021
1.a) ZEG Teilbereich Röd./Zabeltitz	619.205,00	635.433,96	648.089,96	642.696,56
1.b) ZEG Teilbereich Wülknitz	279.800,00	241.037,60	243.867,60	239.693,35
1.c) ZEG Teilbereich Görzig	64.850,00	52.673,82	52.673,82	53.669,00
1.d) ZEG Teilbereich Strauch	60.925,00	47.769,36	47.769,36	45.957,00
1.e) ZEG Teilbereich Stroga	33.900,00	17.268,78	20.418,78	19.506,44
<i>1. Umsatzerlöse Zentrales Entsorgungsgebiet (ZEG)</i>	<i>1.058.680,00</i>	<i>994.183,52</i>	<i>1.012.819,52</i>	<i>1.001.522,35</i>
1.f) Umsatzerlöse TOK	25.159,00	13.851,40	20.968,40	20.887,00
1.g) Umsatzerlöse dez. Entsorgung	23.144,00	25.049,00	28.576,00	28.576,00
1.h) Umsatzerlöse Niederschlagswasser	93.706,00	93.706,00	0,00	0,00
1.i) sonst. Umsätze	0,00	300,00	300,00	300,00
1. Umsatzerlöse	1.200.689,00	1.127.089,92	1.062.663,92	1.051.285,35
2. sonstige betriebliche Erträge	175.816,00	169.406,00	196.019,00	196.560,00
Summe betriebliche Erträge	1.376.505,00	1.296.495,92	1.258.682,92	1.247.845,35
3.a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-108.400,00	-107.775,00	-89.975,00	-89.975,00
3.b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-383.425,00	-446.366,00	-381.452,00	-381.452,00
3. Materialaufwand	-491.825,00	-554.141,00	-471.427,00	-471.427,00
Rohergebnis	884.680,00	742.354,92	787.255,92	776.418,35
4.a) Löhne und Gehälter	-273.304,00	-240.000,00	-235.600,00	-234.000,00
4.b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-68.688,00	-51.360,00	-59.370,00	-50.800,00
4. Personalaufwand	-341.992,00	-291.360,00	-294.970,00	-284.800,00
5.a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen, sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Inangasetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-336.718,00	-354.434,00	-383.920,00	-388.829,00
5. Abschreibungen	-336.718,00	-354.434,00	-383.920,00	-388.829,00
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	-81.431,00	-85.398,00	-85.098,00	-85.098,00
Betriebsergebnis	124.539,00	11.162,92	23.267,92	17.691,35
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100,00	0,00	0,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-9.055,00	-9.424,00	-2.170,00	-7.160,00
9. Ergebnis nach Steuern	115.584,00	1.738,92	21.097,92	10.531,35
10. sonstige Steuern	-802,00	-691,00	-691,00	-691,00
11. Jahresüberschuß / Jahresfehlbetrag	114.782,00	1.047,92	20.406,92	9.840,35

Gewinn- und Verlustrechnungen der Wirtschaftsjahre 2020 - 2023

Positionen	GuV 2023	GuV 2022	GuV 2021	GuV 2020
1.a) ZEG Teilbereich Röd./Zabeltitz	609.595,40	623.897,73	634.877,87	635.383,58
1.b) ZEG Teilbereich Wülknitz	231.784,51	237.687,34	242.761,97	278.523,12
1.c) ZEG Teilbereich Görzig	50.093,26	51.752,66	56.410,00	58.556,57
1.d) ZEG Teilbereich Strauch	46.201,48	47.043,32	47.732,36	44.037,14
1.e) ZEG Teilbereich Stroga	16.327,11	17.686,66	16.747,76	24.418,47
1.Umsatzerlöse Zentrales Entsorgungsgebiet (ZEG)	954.001,76	978.067,71	998.529,96	1.040.918,88
1.f) Umsatzerlöse TOK	11.771,35	15.714,74	19.485,69	-14.405,26
1.g) Umsatzerlöse dez. Entsorgung	20.640,58	20.483,74	23.896,45	13.797,15
1.h) Umsatzerlöse Niederschlagswasser	78.188,18	0,00	0,00	0,00
1. Umsatzerlöse	1.064.601,87	1.014.266,19	1.041.912,10	1.040.310,77
2. sonstige betriebliche Erträge	208.065,64	215.985,96	239.968,68	200.449,82
Summe betriebliche Erträge	1.272.667,51	1.230.252,15	1.281.880,78	1.240.760,59
3.a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-169.076,11	-98.077,99	-91.901,38	-86.171,57
3.b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-353.767,04	-371.393,18	-446.658,39	-396.214,41
3. Materialaufwand	-522.843,15	-469.471,17	-538.559,77	-482.385,98
Rohergebnis	749.824,36	760.780,98	743.321,01	758.374,61
4.a) Löhne und Gehälter	-250.207,66	-247.221,22	-229.644,89	-228.202,39
4.b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-72.498,15	-59.540,25	-56.033,45	-58.619,45
4.davon für Altersversorgung	-8.277,85	-9.365,04	-8.894,00	-9.719,94
4. Personalaufwand	-322.705,81	-306.761,47	-285.678,34	-286.821,84
5.a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen, sowie auf aktivierte Aufwendungen für die Ingangsetzung und Erweiterung des Geschäftsbetriebes	-349.029,16	-398.156,84	-394.537,98	-392.968,61
5. Abschreibungen	-349.029,16	-398.156,84	-394.537,98	-392.968,61
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	-98.732,29	-113.235,83	-87.229,48	-110.099,92
Betriebsergebnis	-20.642,90	-57.373,16	-24.124,79	-31.515,76
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.388,61	26,57	52,38	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-9.352,86	-7.761,00	-3.506,20	-7.554,82
9. Ergebnis nach Steuern	-28.607,15	-65.107,59	-27.578,61	-39.070,58
10. sonstige Steuern	-805,44	-483,95	-748,95	-686,44
11. Jahresüberschuß / Jahresfehlbetrag	-29.412,59	-65.591,54	-28.327,56	-39.757,02

Finanzplan - Liquiditätsplan (§ 19 und 20 SächsEigBVO)
für den Zeitraum
01.01.2023 bis 31.12.2025

lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025
1	Periodenergebnis	- 29.412,59 €	114.782,00 €	14.009,00 €
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	349.029,16 €	336.718,00 €	339.969,00 €
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	64.070,00 €	- 11.649,00 €	- 84.019,00 €
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	2.168,86 €	- €	- €
5	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Vorräte, der Ford. aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Invest.- oder Finanz.-tätigkeit zuzuordnen sind	- 23.640,56 €	- €	- €
6	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Vbl. aus LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Invest.- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 44.931,79 €	- €	- €
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	308,00 €	- €	- €
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	7.964,25 €	9.055,00 €	10.000,00 €
9	Auflösung (-) von Sonderposten zum AV	- 156.570,00 €	- 158.812,00 €	- 156.033,00 €
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	- €	- €	- €
11	Ertragssteueraufwand (+) / Ertragssteuerertrag (-)	- €	- €	- €
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	- €	- €	- €
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	- €	- €	- €
14	Ertragssteuerzahlungen (-/+)	- €	- €	- €
15	Cashflow aus der lfd. Geschäftstätigkeit	168.985,33 €	290.094,00 €	123.926,00 €

lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025
1	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	- €	- €	- €
2	(-) Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- €	- 20.000,00 €	- 8.000,00 €
3	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	- €	- €	- €
4	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 45.094,78 €	- 8.000,00 €	- 100.000,00 €
5	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	- €	- €	- €
6	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	- €	- €	- €
7	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	- €	- €	- €
8	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	- €	- €	- €
9	(+) Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	- €	- €	- €
10	(-) Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	- €	- €	- €
11	(+) Erhaltene Zinsen	1.388,61 €	- €	- €
12	(+) Erhaltene Dividenden	- €	- €	- €
13	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 43.706,17 €	- 28.000,00 €	- 108.000,00 €

lfd. Nr.	Bezeichnung	Ist 2023	Plan 2024	Plan 2025
1	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von den Verbandsmitglieder	- €	- €	- €
2	(-) Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen an die Verbandsmitglieder	- €	- €	- €
3	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	- €	- €	- €
4	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	- 295.600,00 €	- 251.900,00 €	- 106.200,00 €
5	(+) Einzahlungen aus AW - Beiträgen	3.214,96 €	5.000,00 €	5.000,00 €
6	(+) Einzahlungen aus erhaltenen Zuwendungen	- €	- €	- €
7	(+) Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	- €	- €	- €
8	(-) Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	- €	- €	- €
9	(-) Gezahlte Zinsen	- 9.352,86 €	- 9.055,00 €	- 10.000,00 €
10	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	- 301.737,90 €	- 255.955,00 €	- 111.200,00 €

1	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	- 176.458,74 €	6.139,00 €	- 95.274,00 €
2	Finanzmittelfond am Anfang der Periode	313.724 €	137.265 €	143.404 €
3	Finanzmittelfond am Ende der Periode	137.265 €	143.404 €	48.130 €

Finanzplan (§ 20 SächsEigBVO)

für den Zeitraum
01.01.2025 bis 31.12.2028

	2025	2026	2027	2028
1. Umsatzerlöse	1.300.837,00 €	1.210.699,00 €	1.210.699,00 €	1.210.699,00 €
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	- €	- €	- €	- €
3. andere aktivierte Eigenleistungen	- €	- €	- €	- €
4. sonstige betriebliche Erträge	156.933,00 €	157.000,00 €	157.000,00 €	157.000,00 €
5. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für RHB und bez. Waren	108.800,00 €	108.400,00 €	108.400,00 €	108.400,00 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	524.140,00 €	420.000,00 €	410.000,00 €	410.000,00 €
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	300.620,00 €	309.638,60 €	318.927,76 €	328.495,59 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	75.555,00 €	77.821,65 €	80.156,30 €	82.560,99 €
7. Abschreibungen	339.969,00 €	334.008,00 €	330.330,00 €	323.491,00 €
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	83.974,00 €	85.000,00 €	85.000,00 €	85.000,00 €
9. Erträge aus Beteiligungen	- €	- €	- €	- €
10. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihung des Finanzanlagevermögens	- €	- €	- €	- €
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	100,00 €	100,00 €	100,00 €	100,00 €
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	- €	- €	- €	- €
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	10.000,00 €	9.700,00 €	9.500,00 €	9.300,00 €
14. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	14.812,00 €	23.200,00 €	25.500,00 €	20.600,00 €
17. Ergebnis vor Steuern	14.812,00 €	23.200,00 €	25.500,00 €	20.600,00 €
20. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	- €	- €	- €	- €
21. sonstige Steuern	803,00 €	810,00 €	810,00 €	810,00 €
22. Jahresgewinn:	14.009,00 €	22.390,00 €	24.690,00 €	19.790,00 €

Finanzplan - Liquiditätsplan (§ 19 und 20 SächsEigBVO)
für den Zeitraum
01.01.2025 bis 31.12.2028

lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
1	Periodenergebnis	14.009,00 €	22.390,00 €	24.690,00 €	19.790,00 €
2	Abschreibungen (+) / Zuschreibungen (-) auf Gegenstände des Anlagevermögens	339.969,00 €	334.008,00 €	330.330,00 €	323.491,00 €
3	Zunahme (+) / Abnahme (-) der Rückstellungen	- 84.019,00 €	- 11.649,00 €	- €	- €
4	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen (+) und Erträge (-)	- €	- €	- €	- €
5	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Vorräte, der Ford. aus LuL sowie anderer Aktiva, die nicht der Invest.- oder Finanz.-tätigkeit zuzuordnen sind				
6	Zunahme (+) und Abnahme (-) der Vbl. aus LuL sowie anderer Passiva, die nicht der Invest.- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind				
7	Gewinn (-) / Verlust (+) aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	- €	- €	- €	- €
8	Zinsaufwendungen (+) / Zinserträge (-)	10.000,00 €	9.700,00 €	9.500,00 €	9.300,00 €
9	Auflösung (-) von Sonderposten zum AV	- 156.033,00 €	- 154.008,00 €	- 153.518,00 €	- 153.284,00 €
10	Aufwendungen (+) / Erträge (-) aus außerordentlichen Posten	- €	- €	- €	- €
11	Ertragssteueraufwand (+) / Ertragssteuerertrag (-)	- €	- €	- €	- €
12	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten (+)	- €	- €	- €	- €
13	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten (-)	- €	- €	- €	- €
14	Ertragssteuerzahlungen (-/+)	- €	- €	- €	- €
15	Cashflow aus der lfd. Geschäftstätigkeit	123.926,00 €	200.441,00 €	211.002,00 €	199.297,00 €

lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
1	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	- €	- €	- €	- €
2	(-) Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 8.000,00 €	- 1.000,00 €	- 1.000,00 €	- 1.000,00 €
3	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	- €	- €	- €	- €
4	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	- 100.000,00 €	- 89.000,00 €	- 12.000,00 €	- 12.000,00 €
5	(+) Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	- €	- €	- €	- €
6	(-) Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	- €	- €	- €	- €
7	(+) Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	- €	- €	- €	- €
8	(-) Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	- €	- €	- €	- €
9	(+) Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	- €	- €	- €	- €
10	(-) Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	- €	- €	- €	- €
11	(+) Erhaltene Zinsen	- €	- €	- €	- €
12	(+) Erhaltene Dividenden	- €	- €	- €	- €
13	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 108.000,00 €	- 90.000,00 €	- 13.000,00 €	- 13.000,00 €

lfd. Nr.	Bezeichnung	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
1	(+) Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen von den Verbandsmitglieder	- €	- €	- €	- €
2	(-) Auszahlungen aus Eigenkapitalherabsetzungen an die Verbandsmitglieder	- €	- €	- €	- €
3	(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten	- €	- €	- €	- €
4	(-) Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten	- 106.200,00 €	- 104.000,00 €	- 102.000,00 €	- 100.000,00 €
5	(+) Einzahlungen aus AW - Beiträgen	5.000,00 €	- €	- €	- €
6	(+) Einzahlungen aus erhaltenen Zuwendungen	- €	- €	- €	- €
7	(+) Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	- €	- €	- €	- €
8	(-) Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	- €	- €	- €	- €
9	(-) Gezahlte Zinsen	- 10.000,00 €	- 9.700,00 €	- 9.500,00 €	- 9.300,00 €
10	Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	- 111.200,00 €	- 113.700,00 €	- 111.500,00 €	- 109.300,00 €

1	Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	- 95.274,00 €	- 3.259,00 €	86.502,00 €	76.997,00 €
2	Finanzmittelfond am Anfang der Periode	143.404 €	48.130 €	44.871 €	131.373 €
3	Finanzmittelfond am Ende der Periode	48.130 €	44.871 €	131.373 €	208.370 €

Investitionsplan
für den Zeitraum
01.01.2025 - 31.12.2025

Investitionsmaßnahmen	Mittelbedarf 2025	Erläuterungen
Zentrale Entsorgung		
Grundstücksanschlüsse	15.000,00 €	Sanierung Haupt- und Nebenschacht
GIS	5.000,00 €	
HPW Frauenhain	40.000,00 €	
Teilortskanalisation		
GIS + Leitungsrechte	3.000,00 €	
Verband allgemein		
Geräte / Werkzeuge / Mähtechnik	5.000,00 €	
Spülfahrzeug	- €	
Kastenwagen	40.000,00 €	
Gesamt:	108.000,00 €	

Investitionsplan 2025 - 2028

Investitionsmaßnahmen				
	2025	2026	2027	2028
Zentrale Entsorgung				
Grundstücksanschlüsse	15.000,00 €	12.000,00 €	6.000,00 €	6.000,00 €
GIS	5.000,00 €	2.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
HPW Frauenhain	40.000,00 €			
Teilortskanalisation				
GIS + Leitungsrechte	3.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €	1.000,00 €
Verband allgemein				
Geräte / Werkzeuge / Mähtechnik	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €	5.000,00 €
Spülfahrzeug		70.000,00 €		
Kastenwagen	40.000,00 €			
Gesamt:	108.000,00 €	90.000,00 €	13.000,00 €	13.000,00 €

Stellenplan für das Wirtschaftsjahr 2025

Beschäftigte nach TVöD				
Entgeltgruppe	Stellenplan 2025		besetzte Stellen	
	Planstellen	VZÄ	Stellen	VZÄ
9	1	1,00	1	1,00
6	1	0,77	1	0,77
5	1	0,77	1	0,77
4	3	2,92	3	2,92
1	1	0,85	1	0,85
Summe:	7	6,308	7	6,308

Stellenplan 2024 (§ 21 Abs. 2 SächsEigBVO)

Beschäftigte nach TVöD				
Entgeltgruppe	Stellenplan 2024		besetzte Stellen	
	Planstellen	VZÄ	Stellen	VZÄ
10	1	0,95	1	0,95
6	1	0,77	1	0,77
5	1	0,77	1	0,77
4	2	1,95	2	1,95
1	2	1,03	2	1,03
Summe:	7	5,462	7	5,462

Voraussichtliche Erlöse und Erträge im Wirtschaftsjahr 2025

Bezeichnung		Gesamt	Zentr. Entsorgung	TOK	dezentral	NW - Beseitigung
Umsatzerlöse	-	1.300.837,00 €				
- Grundgebühren	D	281.460,00 €	281.460,00 €			
- Mengengebühren	D	889.239,00 €	770.250,00 €	13.345,00 €	22.644,00 €	83.000,00 €
- Fremdwasser	D	360,00 €	360,00 €			
- STEA	D	38.484,00 €				38.484,00 €
- Auflösung RS Nachkalkulation	D	11.649,00 €		11.649,00 €		
- Auflösung sonst. RS	D	72.370,00 €	52.370,00 €	20.000,00 €	500,00 €	
- Kleinleiter	D	500,00 €				
- Brunnen-/Gartenzähler	D	5.725,00 €	5.610,00 €	115,00 €		
- Sonstige Einnahmen	D	1.050,00 €	1.000,00 €	50,00 €		
sonstige Umsätze	-	300,00 €				
- Verwaltungskosten	V	300,00 €	279,00 €	18,00 €	3,00 €	
sonstige betriebliche Erträge	-	156.733,00 €				
- Zuschüsse AFM	T	- €	- €	- €		
- sonst. Zinsen und ähnl. Erträge	V	100,00 €	93,00 €	6,00 €	1,00 €	
- Verrechn. sonst. Sachbezüge	V	600,00 €	558,00 €	36,00 €	6,00 €	
- Auflösung Zuschüsse	D	156.033,00 €	153.571,00 €			2.462,00 €
Summe - Erträge:	-	1.457.870,00 €	1.265.551,00 €	45.219,00 €	23.154,00 €	123.946,00 €

Voraussichtlicher Aufwand im Wirtschaftsjahr 2025

Bezeichnung	Gesamt	Zentr. Entsorgung	TOK	dezentral	NW - Beseitigung
Aufwendungen für RHB	108.800,00 €				
- Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe	D 1.600,00 €	1.600,00 €			
- Material	D				
- Energiekosten	D 95.000,00 €	95.000,00 €			
- Chemie (Nutriox)	D				
- Chemie	D 10.200,00 €	9.650,00 €	150,00 €		400,00 €
- Wasser	D 2.000,00 €	2.000,00 €			
Aufw. f. bezogene Leistungen	524.140,00 €				
- Unterhaltung / Reparaturen	D 135.000,00 €	100.000,00 €	20.000,00 €		15.000,00 €
- Überw. Umwelt	D - €				
- Laborkosten	D 4.150,00 €	4.150,00 €			
- Fäkalschlamm Entsorgung	D 83.000,00 €	70.000,00 €		13.000,00 €	
- Bildung von Rückstellungen	D 3.500,00 €	3.500,00 €			
- Bereitschaft	T 500,00 €	470,00 €	30,00 €		
- Einleitgelt	D 275.000,00 €	275.000,00 €			
- Übergabe Ablesedaten	D 4.905,00 €	4.825,00 €	80,00 €		
- AW-/Kleininleiterabgabe	D 17.670,00 €	16.170,00 €	1.500,00 €		
- Müllentsorgung	D 415,00 €	410,00 €	5,00 €		
Materialaufwand	632.940,00 €	582.775,00 €	21.765,00 €	13.000,00 €	15.400,00 €

Verteilungsschlüssel - Gemeinkosten	Zentr. Entsorgung	TOK	dezentral
Verwaltung	93,00%	6,00%	1,00%
Technik	94,00%	6,00%	
Direkt zuordenbare Kosten			

Bezeichnung	Gesamt	Zentr. Entsorgung	TOK	dezentral	NW - Beseitigung
- Entgelt - AFM	- €	- €	- €	- €	- €
- Entgelt - techn. Bereich	202.200,00 €	139.500,00 €	7.900,00 €	- €	54.800,00 €
- Entgelt - kaufm. Bereich	98.420,00 €	85.100,00 €	5.500,00 €	920,00 €	6.900,00 €
- soz. Abgaben - AFM	- €	- €	- €	- €	- €
- soz. Abgaben - techn. Bereich	49.340,00 €	35.810,00 €	2.055,00 €	- €	11.475,00 €
- soz. Abgaben - kaufm. Bereich	24.315,00 €	21.330,00 €	1.375,00 €	230,00 €	1.380,00 €
- Beiträge Unfallkasse	1.900,00 €	1.767,00 €	114,00 €	19,00 €	- €
Personalaufwand	376.175,00 €	283.507,00 €	16.944,00 €	1.169,00 €	74.555,00 €
- Anlagevermögen im EG	337.496,00 €	326.882,00 €	573,00 €	168,00 €	9.873,00 €
- Verwaltung allgemein	571,00 €	531,00 €	34,00 €	6,00 €	- €
- Technik allgemein	1.902,00 €	1.788,00 €	114,00 €	- €	- €
Abschreibungen	339.969,00 €	329.201,00 €	721,00 €	174,00 €	9.873,00 €
- Aufwandsentschädigungen	1.400,00 €	1.116,00 €	72,00 €	12,00 €	200,00 €
- Miete unbew. WG	9.500,00 €	7.626,00 €	492,00 €	82,00 €	1.300,00 €
- Pacht unbew. WG	114,00 €	114,00 €	- €	- €	- €
- Wasserversorgung	5.675,00 €	5.100,00 €	75,00 €	20,00 €	500,00 €
- Versicherungen	2.000,00 €	1.860,00 €	120,00 €	- €	- €
- Versicherungen allgemein	160,00 €	160,00 €	- €	- €	- €
- Beiträge	250,00 €	235,00 €	15,00 €	- €	- €
- Kfz-Versicherung	651,00 €	605,00 €	39,00 €	7,00 €	- €
- Kfz-Versicherung	2.330,00 €	2.190,00 €	140,00 €	- €	- €
- Kfz-Unterhaltung	1.600,00 €	1.488,00 €	96,00 €	16,00 €	- €
- Kfz-Unterhaltung	20.000,00 €	10.819,00 €	691,00 €	15,00 €	8.490,00 €
- Kfz-Leasing	1.542,00 €	1.434,00 €	93,00 €	15,00 €	- €
- Rep. u. Instandhaltung TAM	351,00 €	326,00 €	21,00 €	4,00 €	- €
- Rep. u. Instandhaltung TAM	1.100,00 €	1.034,00 €	66,00 €	- €	- €
- sonst. betr. Aufwendungen	251,00 €	233,00 €	15,00 €	3,00 €	- €
- sonst. betr. Aufwendungen	250,00 €	235,00 €	15,00 €	- €	- €
- Arb.-med. Betreuung	2.000,00 €	1.880,00 €	120,00 €	1,00 €	- €
- Öff. Bekanntmachungen	100,00 €	93,00 €	6,00 €	- €	- €
- Datenschutz	1.400,00 €	1.302,00 €	84,00 €	14,00 €	- €

Bezeichnung		Gesamt	Zentr. Entsorgung	TOK	dezentral	NW - Beseitigung
- EDV-Wartung	V	6.200,00 €	3.441,00 €	222,00 €	37,00 €	2.500,00 €
- Porto	V	500,00 €	465,00 €	30,00 €	5,00 €	
- Telefon/Internet	V	780,00 €	725,00 €	47,00 €	8,00 €	
- Mobilfunk	T	700,00 €	658,00 €	42,00 €		
- Bürobedarf	V	500,00 €	465,00 €	30,00 €	5,00 €	
- Fachliteratur/Zeitschriften	V	- €	- €	- €	- €	
- Fortbildung	V	500,00 €	465,00 €	30,00 €	5,00 €	
- Rechts- und Beratungskosten	V	1.000,00 €	930,00 €	60,00 €	10,00 €	
- Buchführungskosten	V	9.840,00 €	5.400,00 €	500,00 €	90,00 €	3.850,00 €
- Abschluss- und Prüf.-kosten	V	7.700,00 €	4.800,00 €	390,00 €	60,00 €	2.450,00 €
- Nebenkosten des Geldverkehrs	V	700,00 €	651,00 €	42,00 €	7,00 €	
- Betriebsbedarf	D	1.710,00 €	1.650,00 €	50,00 €	10,00 €	
- Betriebsbedarf	V	500,00 €	465,00 €	30,00 €	5,00 €	
- Betriebsbedarf	T	2.000,00 €	1.880,00 €	120,00 €		
- Werkzeuge und Kleingeräte	D	370,00 €	350,00 €	10,00 €		
- Werkzeuge und Kleingeräte	T	300,00 €	282,00 €	18,00 €		
Sonstige betriebliche Aufwendungen		83.974,00 €	60.477,00 €	3.781,00 €	426,00 €	19.290,00 €
- Zinsen		10.000,00 €	6.000,00 €			4.000,00 €
Zinsen		10.000,00 €	6.000,00 €	- €	- €	4.000,00 €
- Grundsteuer	D	16,00 €	16,00 €			
- Kfz-Steuer	V	65,00 €	60,00 €	4,00 €	1,00 €	
- Kfz-Steuer	T	722,00 €	679,00 €	43,00 €		
sonstige Steuern		803,00 €	755,00 €	47,00 €	1,00 €	
Summe - Aufwand:		1.443.861,00 €	1.262.715,00 €	43.258,00 €	14.770,00 €	123.118,00 €

Entwicklung der Gebühreneinnahmen im Zeitraum 2025 - 2028

Zentrale Entsorgung		2025	2026	2027	2028
Grundgebühr					
Zählergröße	Gebühr / Monat	Anzahl der jeweiligen Zähler			
Q ₃ 4 (alt: Qn 2,5)	10,00 €	2.293	2.293	2.293	2.293
Q ₃ 10 (alt: Qn 6)	25,00 €	13	13	13	13
Q ₃ 16 (alt: Qn 10) und größer	40,00 €	5	5	5	5
Einnahmen aus Grundgebühr		281.460,00 €	281.460,00 €	281.460,00 €	281.460,00 €
Mengengebühr	Gebühr / m ³	eingeleitete Menge			
lt. Gebührensatzung	3,95 €	195.000 m ³	195.000 m ³	195.000 m ³	195.000 m ³
Einnahmen aus Mengengebühr:		770.250,00 €	770.250,00 €	770.250,00 €	770.250,00 €
Gesamt:		1.051.710,00 €	1.051.710,00 €	1.051.710,00 €	1.051.710,00 €

Dezentrale Entsorgung		2025	2026	2027	2028
Mengengebühr	Gebühr / m ³	entsorgte Menge			
lt. Gebührensatzung	75,48 €	300 m ³	300 m ³	300 m ³	300 m ³
Einnahmen aus Mengengebühr:		22.644,00 €	22.644,00 €	22.644,00 €	22.644,00 €
Gesamt:		22.644,00 €	22.644,00 €	22.644,00 €	22.644,00 €

Teillortkanalisation		2025	2026	2027	2028
Mengengebühr	Gebühr / m ³	eingeleitete Menge			
lt. Gebührensatzung (Vollbiologie)	1,57 €	8.500 m ³	8.500 m ³	8.500 m ³	8.500 m ³
lt. Gebührensatzung (Altanlage)					
Einnahmen aus Mengengebühr:		13.345,00 €	13.345,00 €	13.345,00 €	13.345,00 €
Gesamt:		13.345,00 €	13.345,00 €	13.345,00 €	13.345,00 €

Entwicklung der Abschreibungen im Zeitraum 2025 - 2028

Entsorgungsgebiet	2025	2026	2027	2028
Zentrale Entsorgung	326.882,00 €	321.543,00 €	318.078,00 €	314.077,00 €
Teilortskanalisation	573,00 €	573,00 €	573,00 €	573,00 €
Dez. Entsorgung	168,00 €	- €	- €	- €
NW - Beseitigung	9.873,00 €	9.873,00 €	9.873,00 €	7.301,00 €
Verwaltung allgemein	571,00 €	184,00 €	- €	- €
Technik allgemein	1.902,00 €	1.835,00 €	1.806,00 €	1.540,00 €
Gesamt:	339.969,00 €	334.008,00 €	330.330,00 €	323.491,00 €

Auflösung der Ertragszuschüsse im Zeitraum 2025 - 2028

Entsorgungsgebiet/Bereich	2025	2026	2027	2028
Zentrale Entsorgung	153.571,00 €	151.546,00 €	151.056,00 €	150.822,00 €
NW - Beseitigung	2.462,00 €	2.462,00 €	2.462,00 €	2.462,00 €
Gesamt:	156.033,00 €	154.008,00 €	153.518,00 €	153.284,00 €

Darlehen des AZV Röderau

Ifd.Nr.	Gläubiger Darlehen-Nr.	Aufnahme- jahr	Ursprungs- betrag	Tilgungs- beginn	Restschuld Stand 31.12.2024 Stand 31.12.2025	Zinssatz	Ende der Zinsbindung	gewichteter Zinssatz	
								2024	2025
1	SAB 3000635741	2016	1.494.959,31 €	2016	847.459,31 € 769.859,31 €	0,00%	2026	0,00%	0,00%
2	SAB 3000533762 (Umschuldung)	2017	1.009.743,35 €	2012	816.664,65 € 788.064,65 €	1,06%	2032	0,52%	0,54%
	Summe:		2.504.702,66 €		1.664.123,96 € 1.557.923,96 €			0,52%	0,54%
					Tilgung 2025: 106.200,00 €				